

-Plus Piratenschiff und Kletterpyramide

Spielplatztest im Kreis Steinburg: Quarnstedt punktet mit breitem Angebot

Von Jann Roolfs | 03.11.2023, 17:00 Uhr



Klettergestell: Jarle auf der Spitze der Kletterpyramide. FOTO: JANN ROOLFS

Wo kann man im Kreis Steinburg gut im Freien spielen? Welche Spielplätze fallen durch? Unsere Zeitung hat das Kinder als Experten testen und mit Schulnoten versehen

lassen. Der Spielplatz Quarnstedt hinterm Feuerwehrhaus schneidet sehr gut ab – mit ein paar Abstrichen.

Der Spielplatz in Quarnstedt bietet einiges für jüngere Kinder. Vor allem natürlich die riesige Sandfläche. Aber auch die Rutsche und der Tunnel unter dem kleinen Hügel werden eher Kleine ansprechen. Das Piratenschiff ist eindeutig für ganz junge Benutzer gedacht. Aber Drehring und Kletterpyramide bringen auch größere zum Spielen.

Das Angebot

Ein Hügel mit Tunnel und Rutsche, zwei Wipptiere, ein kleines Piratenschiff, ein Drehring, eine Kletterpyramide, eine Nestschaukel, zwei einfache Schaukeln. Der Untergrund besteht aus Sand, eigentlich ist der ganze Spielplatz gleichzeitig eine riesige Sandkiste.

LESEN SIE AUCH

-Plus Hier fehlt es Kindern an nichts
Spielplatztest im Kreis Steinburg: Für das Angebot am Birkenweg in Kremperheide gibt's die Note 1+



-Plus Schaukeln, Rutschen, Fahrradstation
Spielplatztest in Steinburg: In Wulfsmoor gibt es gute Noten



Besonderheiten

Nebenan liegt ein Fußballplatz mit Toren. Der Spielplatz in Quarnstedt ist offenbar als Treffpunkt gedacht, an dem sich Kinder und Begleiter länger aufhalten: Fürs Picknick steht eine Tisch-Bank-Kombination bereit, bei Regen bietet ein bunt bemaltes Häuschen mit Bank trockenen Unterschlupf; zwei zusätzliche Bänke stehen auf dem Gelände.



Die Nestschaukel kommt bei Tim gut an. FOTO: JANN ROOLFS

Sauberkeit

Alles ist sauber, ein Mülleimer steht bereit.

Erreichbarkeit

Im kleinen Dorf Quarnstedt ist eigentlich alles gut zu Fuß erreichbar und jeder weiß, wo der Spielplatz liegt. Auswärtige kommen eher nicht zufällig daran vorbei, er liegt ein wenig versteckt in einer Nebenstraße hinter der

Feuerwehr. Am Feuerwehrhaus stehen ein paar Parkplätze zur Verfügung.



Jarle (11) balanciert auf dem Drehring, den beide Tester loben. FOTO: JANN ROOLFS

Gesamtnote

Tester Jarle (11) bedauert, dass er keinen Ball dabei hat, weil nebenan ein großer Bolzplatz lockt. Aber er bewertet den

Drehring als „sehr cool“, den auch Tester Tim (9) ausgiebig nutzt. Tim moniert die Rutsche, auf der er kaum vorwärts kam. Beide vergeben für den Platz in Quarnstedt aber eine 1-.